

# Durch die Landschaftsgeschichte entlang der Hochgeschwindigkeitsbahn

Natur erkunden im süd-östlichen Tullnerfeld



© Helmut Grabherr

Mit dem Fahrrad erkunden wir wichtige Refugien für Flora und Fauna in der Region zwischen Großer und Kleiner Tulln bzw. weiter östlich bis nach Chorherrn. Die Route führt uns zu den lokalen Aufweitungen der Flussläufe, den kleineren Parkanlagen der lokalen Baumschulen, entlang von Windschutzstreifen und zu den Ausgleichsflächen der ÖBB. Wir erfahren dabei viel Wissenswertes über die ökologische Bedeutung dieser Lebensräume und zur Landschaftsgeschichte des Tullnerfelds. Es stehen die Chancen gut so manche botanische und zoologische Besonderheit zu entdecken.

**Wann:** Sonntag, 19. April 2026

**Führung:** Mag. Helmut Grabherr, Dr. Gertraud Grabherr

**Beginn und Treffpunkt:** 10:00 Uhr Bahnhof Tullnerfeld, Bahnhofsvorplatz


**Dauer:** 4 Stunden

**Anreise:** 9:18 Uhr ab Wien Westbhf. mit dem CJX 5 in Richtung Selzthal,

**Rückreise:** 14:20 Uhr ab Bhf. Tullnerfeld mit dem CJX 5 in Richtung Wien Westbhf.

Anmeldung unter [noe@naturschutzbund.at](mailto:noe@naturschutzbund.at)

**Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union**

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Klima- und Umweltschutz,  
Regionen und Wasserwirtschaft

  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Datum: 19.04.2026